

Zwei Orcas, von denen bekannt ist, dass sie sich normalerweise in schottischen Gewässern aufhalten, sind diese Woche direkt vor der Küste Cornwalls gesichtet und fotografisch festgehalten worden.



ein Orca vor der Küste Cornwalls. (Foto: Cornwall Wildlife Trust)

Die erste Sichtung gab es laut The Scotsman am vergangenen Mittwoch gegen 16.30 Uhr vor dem Minack Theatre im Westen Cornwalls.

Schnell konnten Wissenschaftler vom Living Seas Team des [Cornwall Wildlife Trust](#) bestätigen, dass es sich um John Coe und Aquarius handelte – zwei Orca-Männchen, die es von der Westküste Schottlands hierher verschlagen hatte.

Da nicht bekannt ist, ob sich die schottische Orca-Population schon einmal so weit in den Süden vorgewagt hat, zeigten sich die Wissenschaftler von der Sichtung sehr überrascht und erfreut.

Denn beide Orcas sind nun schon länger nicht mehr gesehen worden, auch in ihrem eigentlichen Revier vor der Küste Schottlands. Ein Lebenszeichen kam also gerade zur rechten Zeit.

Da Orcas dazu neigen, große Entfernungen in sehr kurzen Zeiträumen zurückzulegen, ist allerdings unwahrscheinlich, dass sie länger als ein paar Tage in der Gegend von [Cornwall](#) bleiben werden.

QUIZ

[Wie gut kennen Sie England?](#)

sh